

Von: <Franz.Kroell@polizei.gv.at>
An: <Thomas.Muehlbacher@justiz.gv.at>,
<Ludwig.Adamovich@hofburg.at>,
<Susanne.Reindl-Krauskopf@bmi.gv.at>, <johann.rz@aon.at>,
<Rudolf.Keplinger@polizei.gv.at>, <Mathias.Vogl@bmi.gv.at>,
<Thomas.Mueller@bmi.gv.at>

Datum: 04.12.2009 12:32

Betreff: Augenschein mit Natascha Kampusch und Akcan Ishtar.

Sehr geehrter Herr EOStA Dr.Mühlbacher !
Geschätzter Kommissionsmitglieder !

In der Anlage übermitteln wir einen Amtsvermerk über den mit Natascha Kampusch und lxxxxxx Axxxx durchgeführten Augenschein.

Dem Ergebnis dieses Augenscheines nach, dürfte sich Ishtar Akcan am Tag der Entführung von Natascha Kampusch aufgrund des "Erlebten" in ihren Wahrnehmungen geirrt haben und nunmehr angenommen werden kann, dass an der unmittelbaren Entführung von Natascha Kampusch am 02.03.1998, tatsächlich nur Wolfgang Priklopil beteiligt war.

Mit besten Grüßen - Kröll, Oberst
[Anhang "Gegenüberstellung 031209.doc" gelöscht]